

KHM

HEIMSPIEL

19

AKTUELLE FILME
VON ABSOLVENT/INNEN
17.04. – 19.06.19



Kunsthochschule
für Medien Köln
Academy of
Media Arts Cologne

KHM

HEIMSPIEL

19

STYX

Mittwoch, 17. April 2019, 19 Uhr
Wolfgang Fischer (Regie und Buch)

WHISPER OF THE JAGUAR

Mittwoch, 15. Mai 2019, 19 Uhr
Simon*e Jaikiriuma Paetau (Regie und Buch)

DREAMAWAY

Mittwoch, 29. Mai 2019, 19 Uhr
Johanna Domke (Regie und Buch) und Jakob Beurle
(Bildgestaltung)

LUCICA UND IHRE KINDER

Mittwoch, 5. Juni 2019, 19 Uhr
Bettina Braun (Regie und Buch)

IN SEARCH ...

Mittwoch, 19. Juni 2019, 19 Uhr
Beryl Magoko (Regie und Buch) und Jule Katinka Cramer
(Bildgestaltung)

VORWORT

Verwandeln, verändern, träumen, aushalten, durchstehen, jedes Verb steht für einen der Filme dieser **HEIMSPIEL** Saison, und alle Wörter passen gleichzeitig zu allen Filmen, den Überlebensgeschichten, die uns zu einem Perspektivwechsel einladen. Sie stammen von Filmemacher/innen, denen die Fähigkeit, andere Denkweisen und Perspektiven zu durchdringen und zu erfassen, auch auf Grund ihres eigenen Lebens zwischen unterschiedlichen Kulturen gewissermaßen in die Wiege gelegt wurde.

In **STYX**, dem Fluss der antiken griechischen Unterwelt, stellt Wolfgang Fischer die bohrende Frage, wie man/frau sich als Einzelne/r angesichts des Elends der Welt verhalten soll – eingreifen oder wegschauen. Neben zahlreichen Menschenrechtspreisen wurde der Spielfilm auf der Berlinale 2018 mit dem Heiner-Carow-Preis ausgezeichnet. **WHISPER OF THE JAGUAR** von Simon*e Jaikiriuma Paetau wirkt wie ein rauschhafter Trip durch den Amazonas, bei dem die politische Realität immer wieder durchscheint, ein Spiel mit normierten Perspektiven und Erzählweisen. Das experimentelle Roadmovie wurde auf der Dokumenta 14 uraufgeführt.

In **DREAMAWAY** erzählen Johanna Domke und Jakob Beurle vom Zusammenprall zwischen arabischer und westlicher Welt in Shamr El Sheik, der Touristenhochburg auf dem Sinai, der die Kundschaft auf Grund von Attentaten schwindet. Der Film läuft zur Zeit in den deutschen Kinos. Bettina Braun spürt in ihren Filmen den Fragen von Identität und Zugehörigkeit nach. In ihrem neuesten Dokumentarfilm **LUCICA UND IHRE KINDER** über eine alleinerziehende junge Mutter von sechs Kindern im Dortmunder Norden thematisiert sie ihren persönlichen Zwiespalt zwischen der Notwendigkeit zu helfen und der beruflich nötigen Distanz als Filmemacherin. Das Familienportrait erhielt den Filmpreis NRW als bester Dokumentarfilm 2018. Beryl Magoko begibt sich zusammen mit Bildgestalterin Jule Katinka Cramer im Dokumentarfilm **IN SEARCH ...** auf die Suche mit der Frage, ob weibliche genitale Verstümmelung rekonstruierbar ist. Kann man sich und der Familie verzeihen und wieder gutmachen, was geschehen ist? Der Abschlussfilm der beiden KHM-Absolventinnen wurde beim Festival Dok-Leipzig 2018 mit dem Publikumspreis und beim Dokumentarfilmfestival in Amsterdam mit dem Preis für den besten Studentenfilm 2018 ausgezeichnet.

KINO AN DER KHM
FILZENGRABEN 2, KÖLN-ALTSTADT
EINTRITT FREI

DR. SABINE ROLLBERG war von 2008 bis März 2019
nebenberufliche Professorin für Künstlerische Fernsehformate
an der KHM



MITTWOCH // 17. APRIL 2019 // 19 UHR

STYX

Spielfilm // 2018 // 94 Min.

INHALT *Styx* beschreibt die Verwandlung einer starken Frau, die auf einem Segeltörn unvermittelt aus ihrer heilen Welt gerissen wird. Allein auf hoher See findet sie sich mitten in einem lebensbedrohlichen Alptraum wieder. Dabei muss sie erkennen, dass sie der Gnadenlosigkeit dieser menschenfeindlichen Wirklichkeit nichts entgegenzusetzen hat, wenn sie nicht alles riskiert. Der Film erzählt von Nächstenliebe und Überleben in einer grausamen Parallelwelt, die in ihrer realen Entsprechung zwischen Nordafrika und Europa täglich Opfer fordert.

CREDITS Regie: Wolfgang Fischer // Buch: Wolfgang Fischer, Ika Künzel // Darstellerin: Susanne Wolff // Bildgestaltung: Benedict Neuenfels // Schnitt: Monika Willi // Tonmischung: Tobias Fleig // Musik: Dirk von Lowtzow // Sounddesign: Uwe Dresch, Andre Zimmermann // Redaktion: Andrea Hanke, Georg Steinert // Produktion: Schiwago Film in Zusammenarbeit mit WDR und ARTE // Koproduktion: Amour Fou // Förderung: Film- und Medienstiftung NRW, DFFF, FFA, BKM u.a. // Verleih: Zorro Film

URAUFFÜHRUNG Internationale Filmfestspiele Berlin 2018

AUSZEICHNUNG Heiner-Carow-Preis, Berlinale 2018 // MehrWert-Filmpreis, Viennale 2018 // Deutscher Menschenrechtsfilmpreis 2018 u. a.

KINOSTART 13. September 2018

REGIE UND BUCH

WOLFGANG FISCHER

Geboren 1970 in Österreich. 1990–1995 Studium der Psychologie und Malerei an der Universität Wien. 1994–1996 Studium Film und Video an der Kunstakademie Düsseldorf, 1997–2001 Studium an der Kunsthochschule für Medien Köln. Regieassistenzen u.a. für Paul Morrisseys und Nan Hoover. Stipendiat der Drehbuchwerkstatt München und Equinoxe Europe. Seit 2001 als Regisseur für Kino und Fernsehen tätig. Sein erster langer Spielfilm *Was Du nicht siehst* (2009, 92 Min.) wurde bei den Hofer Filmtagen uraufgeführt und startete in den deutschen Kinos.

17.04.19

Mittwoch // 19 Uhr // Kino an der KHM

ZU GAST Wolfgang Fischer

MODERATION Dietrich Leder, Professor für Fernsehkultur und Dokumentarfilm



MITTWOCH // 15. MAI 2019 // 19 UHR

WHISPER OF THE JAGUAR

Spielfilm/Experimentalfilm // 2017 // 79 Min.

INHALT Ana, ein Punk-Girl aus der Stadt, folgt den Spuren ihrer toten Schwester Sebastian*e und begibt sich mit deren Asche auf eine Reise durch den Amazonas, die für sie zu einer spirituellen und sexuell befreienden Erfahrung wird. In poetischen Bildern und Darbietungen beschäftigt sich der experimentelle Spielfilm *O Sussurro do Jaguar* mit Jugend, Hybridität, postkolonialen Subjekten, kuir-Sexualität, Umweltzerstörung, Heilpflanzen, Jaguaren und Verlust.

CREDITS Regie, Drehbuch und Produktion: Simon*e Jaikiriuma Paetau // Co-Autorin und Co-Regisseurin: Thais Guisasola // Bildgestaltung: Giovanna Pezzo // Szenenbild und Kostüm: Alicia Estrella // Schnitt: Ilka Miriam Valdés // Sounddesign und Mischung: Ruben Valdés // Dramaturgie: Laura Paetau, Margarita Tsoumou // Produktionsleitung: Lillit, Drama Filmes, Martin Backhaus // Weltvertrieb: Tails International Sales

URAUFFÜHRUNG Documenta 14, 2017

AUSZEICHNUNG Preis für Beste Regie, Int. Filmfestival Cartagena de Indias 2018, Kolumbien // Vorauswahl für den Iberoamerikanischen Fénix Filmpreis 2018

KINOSTART 4. Oktober 2018



REGIE, BUCH UND PRODUKTION

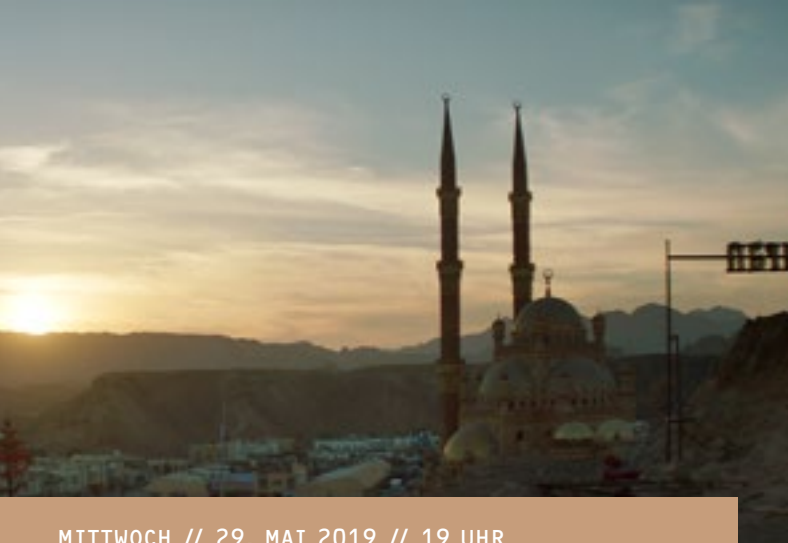
SIMON*e JAIKIRIUMA PAETAU

Geboren 1986 in Bonn. 2008–2014 Studium an der KHM. Während eines Gastsemesters an der kubanischen Filmschule EICTV entsteht der Kurzspielfilm *Mila Chaos*, der bei den Filmfestspielen in Cannes 2011 uraufgeführt wird. Seit 2014 als Regisseur/in und Theatermacher/in tätig. Simon*e Paetaus Arbeiten bewegen sich zwischen Film und Theater und beschäftigen sich mit postkolonialen Themen und kuir Kulturen. Zur Zeit entwickelt Simon*e Paetau den zweiten abendfüllenden Spielfilm *Rebels on Heels*, gefördert durch ein Stipendium der Résidence du Festival de Cannes.

15.05.19 Mittwoch // 19 Uhr // Kino an der KHM

ZU GAST Simon*e Jaikiriuma Paetau

MODERATION Isabell Lorey, Professorin für Queer Studies in Künsten und Wissenschaft



MITTWOCH // 29. MAI 2019 // 19 UHR

DREAMAWAY

Dokumentarfilm // 2018 // 83 Min.

INHALT Der von Terrorattentaten gebeutelte Ferienort Sharm El Sheikh am Roten Meer ist Heimat für eine Gruppe junger Ägypter, die zum Arbeiten in den Badeort kamen aber vom westlich geprägten Life Style inspiriert ihr Leben umkrepelten. Nachdem der Tourismus nach einem Flugzeugattentat kollabiert, heißt es für die Jugendlichen abermals, ihre Zukunft in die Hand zu nehmen und ihre Identität neu zu definieren, denn mit der eigenen Kultur haben sie nicht mehr viel am Hut. Mit jedem Tag wächst die Angst zurückkehren zu müssen und sinkt die Hoffnung, dass die Touristen wiederkommen. Bis eines Tages ein seltsamer Affe in der Stadt auftaucht.

CREDITS Regie und Buch: Johanna Domke, Marouan Omara // Bildgestaltung: Jakob Beurle // Schnitt: Gesa Jäger, Louly Seif // Musik: Bilgehan Özis // Produzenten: Roman Roitman, Arne Birkenstock, Mark Lofty // Produktion: Monokel Produktion, FigLeaf Studio und Fruitmarket // Koproduktion: WDR // Förderung: Film- und Medienstiftung NRW, IDFA Bertha Fund Europe, Catapult Film Fund, Arab Funds for Arts and Culture, Doha Film Institute u.a. // Verleih: Real Fiction Köln

URAUFFÜHRUNG Karlovy Vary International Film Festival 2018

KINOSTART 7. Februar 2019

REGIE UND BUCH

JOHANNA DOMKE

Geboren 1978, aufgewachsen in Deutschland und Argentinien. 2000–2006 Studium an der Königlichen Kunstakademie Kopenhagen und an der Malmö Art Academy. 2011–2015 Postgraduiertenstudium an der KHM. Für ihre Videoarbeiten und Filme erhält sie zahlreiche Stipendien und Preise u.a. den ZKM International Media Award und den Bremer Videokunstpreis. Sie ist Mitbegründerin der Produktionsfirma Pulver Film und als Dozentin und Autorin tätig.

BILDGESTALTUNG

JAKOB BEURLE

Geboren 1984 in Augsburg. 2009–2015 Studium an der KHM mit Schwerpunkt Bildgestaltung. 2015 Berlinale Talent und Teilnehmer der ZFF Master Class Zürich. Seit 2015 als Kameramann für Kino und Fernsehen, Werbung und Games tätig.

29.05.19 Mittwoch // 19 Uhr // Kino an der KHM

ZU GAST Johanna Domke und Jakob Beurle

MODERATION Didi Danquart, Professor für Spielfilmregie



MITTWOCH // 5. JUNI 2019 // 19 UHR

LUCICA UND IHRE KINDER

Dokumentarfilm // 2018 // 90 Min.

INHALT Lucica ist 29 und hat sechs Kinder, mit denen sie in einer Einzimmerwohnung in Dortmund lebt, damit sie hier zur Schule gehen können. Und einen Mann, der nach einer Gefängnisstrafe nicht mehr nach Deutschland einreisen darf. Die Situation spitzt sich zu, als Lucica der Strom abgestellt wird und ihre jüngste Tochter in Rumänien bleiben muss. Die Kamera ist immer nah dabei und die Regisseurin wird zur engen Vertrauten. Aber Nähe schafft Verbindlichkeiten. Wer braucht hier wen und für was? Eine Heldinnenreise mit Brüchen und tiefen Einblicken in die Poesie des bedingungslosen Miteinanders der Familie.

CREDITS Regie und Buch: Bettina Braun // Bildgestaltung: Beate Maria Scherer, Jennifer Günther // Montage: Gesa Marten, Bettina Braun // Produktion: B'Braun Produktion // Koproduktion: ZDF/3sat // Förderung: Film- und Medienstiftung NRW

URAUFFÜHRUNG Crossing Europe Linz 2018

AUSZEICHNUNG Filmpreis NRW für den besten Dokumentarfilm 2018, Film Festival Cologne 2018

KINOSTART 22. November 2018



REGIE UND BUCH

BETTINA BRAUN

Geboren 1969 in Hamburg. 1988–1993 Studium der freien Kunst und Grafikdesign in London. 1995–1997 Postgraduiertenstudium an der KHM. 2004–2005 Professur an der Fachhochschule Lippe und Höxter. 2005 erhielt sie den Förderpreis des Landes NRW für junge Künstler/innen. Ihre Filme *Was lebst Du?* (2005, 84 Min., ZDF), *Was du willst* (2008, 41 Min., ZDF/Arte) und *Wo stehst Du?* (2011, 91 Min., ZDF) wurden mehrfach ausgezeichnet und in den deutschen Kinos gezeigt. Für diese Langzeitbeobachtung in drei Teilen wurde Bettina Braun 2013 mit dem Grimme Preis Spezial ausgezeichnet. Seit 2001 ist sie als Regisseurin für Kino und Fernsehen und als Dozentin für Film tätig.

05.06.19 Mittwoch // 19 Uhr // Kino an der KHM

ZU GAST Bettina Braun

MODERATION Solveig Kläßen, künstlerisch-wissenschaftliche Mitarbeiterin für Dokumentarfilm



MITTWOCH // 19. JUNI 2019 // 19 UHR

IN SEARCH ...

Dokumentarfilm // 2018 // 90 Min.

INHALT Die Filmemacherin Beryl Magoko wuchs in einem ländlichen Dorf in Kenia auf. Als junges Mädchen dachte sie, dass alle Frauen in der Welt beschnitten werden. Sie ertrug dieses Initiationsritual ohne zu wissen, welche gravierenden Folgen das Female Genital Mutilation/ Cutting (FGM/C) für ihr Leben haben wird. Viele Jahre später erfährt sie, dass es eine neue Operationsmethode gibt, die verspricht das zurückzugeben, was damals verloren ging. In ihrem autobiografischen Dokumentarfilm *In Search ...* erforscht sie das emotionale Dilemma, indem sie mit anderen Frauen spricht, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Beryl versucht herauszufinden, ob sie sich dieser Operation unterziehen soll – eine zweite Reise ins Unbekannte.

CREDITS Regie und Buch: Beryl Magoko // Bildgestaltung: Jule Katinka Cramer // Schnitt: Fani Schoinopoulou BFS // Sounddesign und Mischung: Tim Elzer // Ton: Malin Schmid, Johannes von Barsewisch // Betreuung: Prof. Sophie Maintigneux, Prof. Katrin Schlösser, Prof. Karin Michalski // Produktion: Kunsthochschule für Medien Köln // Förderung: Film- und Medienstiftung NRW // Weltvertrieb: Rushlake Media Köln

URAUFFÜHRUNG Dok-Leipzig 2018

AUSZEICHNUNGEN Publikumspreis Dok-Leipzig 2018 // Best Student Documentary, IDFA Internationales Dokumentarfilmfestival Amsterdam 2018 // Prädikat „besonders wertvoll“, FBW

REGIE UND BUCH

BERYL MAGOKO

Geboren 1984 in Kenia. Studium an der Kampala Universität in Uganda. Ihr Abschlussfilm „The Cut“ (2012) erhielt zahlreiche internationale Auszeichnungen. 2014–2018 Studium an der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM). *In Search ...* ist ihr Diplomfilm. 2018 erhielt sie den Förderpreis für junge Künstler/innen des Landes NRW und den Großen Preis der Freunde der KHM.

BILDGESTALTUNG

JULE KATINKA CRAMER

Geboren 1979 in Hamburg. Ausbildung zur Filmemacherin an der ZeLIG Schule für Dokumentarfilm in Bozen. Im Anschluss war sie für verschiedene Kino- und Fernsehproduktionen tätig, u.a. bei Tamara Trampe, Johann Feindt und Annekatrien Hendel. 2014–2017 Postgraduiertenstudium an der KHM mit Schwerpunkt Bildgestaltung. *In Search ...* ist ihr Diplomfilm.

19.06.19

Mittwoch // 19 Uhr // Kino an der KHM

ZU GAST Beryl Magoko und Jule Katinka Cramer

MODERATION Sophie Maintigneux, Professorin für Bildgestaltung und Prorektorin der KHM

KHM HEIMSPIEL IM ÜBERBLICK

In der Reihe **KHM HEIMSPIEL** (ehem. Best of KHM Movies) stellten sich bislang folgende Absolventinnen und Absolventen mit ihren ersten Filmproduktionen nach dem Studium an der Kunsthochschule für Medien Köln vor:

› MARKUS BUSCH › BERND LICHTENBERG › YANG LI
› ALMUT GETTO › TOM SCHREIBER › INGO HAEB
› ZÜLI ALADAG › HANS WEINGARTNER › LARS BÜCHEL
› MATTIAS CADUFF › JAN KRÜGER › KAI CHRISTIANSEN
› CLAUDIA HEUERMANN › OLIVER SCHWABE
› JÖRG SIEPMANN › SIBYLLE STÜRMER › LARS JESSEN
› CHRISTIAN BECKER › DIRK OETELSHOVEN
› ARNE LUDWIG › JÖRN HINTZER › JAKOB HÜFNER
› BETTINA BRAUN › RUTH OLSHAN › KONSTANTIN FAIGLE
› JAN MARTIN SCHARF › ALEXANDRA SELL
› THOMAS DURCHSCHLAG › CELIA ROTHMUND
› FRANZ MÜLLER › TILL FRANZEN › MECHTHILD BARTH
› CLAUDIA INDENHOCK › ROUVEN BLANKENFELD
› FREDERIK WALKER › DANIEL GRÄBNER
› SUSANNE JÄGER › JÖRG KOBEL › EREN ÖNSÖZ
› STEFAN WESTERWELLE › LUZIA SCHMID
› ERICA VON MOELLER › DIRK BÖLL › CAROLIN SCHMITZ
› OTTO DIETRICH › BERND SCHAARMANN › JAN BONNY
› JENS BARLAG › JAN SCHOMBURG › BRITTA WANDAOGO
› CLAUDIA RORARIUS › JOVAN ARSENIC › SASKIA WALKER
› FLORIAN MISCHA BOEDER › ANDRÉ ERKAU
› IRIS JANSSEN › OLAF HIRSCHBERG › NANA NEUL
› LOLA RANDL › LARS MONTAG › THORSTEN KELLERMANN
› CHRISTIANE BÜCHNER › SERVET AHMET GOLBOL
› CORINNA WICHMANN › ERIK WINKER
› MATTHIAS SCHELLENBERG › CHRISTINA EBELT
› DIRK LÜTTER › SERDAL KARAÇA › MISCHA LEINKAUF
› DANA LINKIEWICZ › JULIANE GROSSHEIM
› WOLFGANG FISCHER › JASIN CHALLAH › GREGOR THEUS
› JÜRGEN BRÜGGER › JÖRG HAASSENGIER
› KATHARINA PETHKE › PATRICK DOBERENZ
› PHILIPP ENDERS › GESA HOLLERBACH › PETRA EICKER
› CARMEN LOSMANN › SANDRA VAN SLOOTEN
› MAREIKE WEGENER › HANNES LANG
› ANDREAS WODRASCHKE › DIRK SCHÄFER
› RALPH CASPERS › MARTIN REINL
› PHILIPP KÄSSBOHRER › MATTHIAS SCHULZ
› SEBASTIAN FRITZSCH › JULIA DASCHNER

› SPELA CADEZ › MARTIN ROELLY › PHILIPP ARTUS
› HARRY FLÖTER › ELKE MARGARETE LEHRENKRAUSS
› WILM HUYGEN › MAXIMILIAN LEO › RAMI HAMZE
› JOHANNA SUNDER-PLASSMANN › TAMA TOBIAS-MACHT
› MORITZ LIEWERSCHIEDT › OLIVER HELD
› LUTZ HEINEKING JR. › CORINNA LIEDTKE
› STEPHAN BERGMANN › JANIS MAZUCH
› OLAF HIRSCHBERG › ANNA DITGES › ASCAN BREUER
› PETER BÖSENBERG › VISAR MORINA › GERRIT LUCAS
› LAURA LEHMUS › DAVID JANSEN › MARCUS ZILZ
› FABIAN DRIEHORST › SIMON STEINHORST
› CAROLINE KOX › LAURENTIA GENSKE
› ROBIN HUMBOLDT › VERA SCHÖPFER › MICHAEL KOCH
› JULIAN SCHLEEF › MATTHIAS GERDING
› NICOLAS BERSE › J. PATRICK ARBEITER
› MICHAEL KÖNIG › JAKOB CHRISTIAN WEISS
› KAMILLA PFEFFER › TINI TÜLLMANN
› ELÍ ROLAND SACHS › FLORIAN HEINZEN-ZIOB
› ENNO ENDLICHER › LARS HENNING
› GUNTHER GELTINGER › ISABEL PRAHL
› TAMA TOBIAS-MACHT › JOHANNA SUNDER-PLASSMANN
› STEFAN EISENBURGER › MIRIAM GOSSING
› LINA SIECKMANN › LUKAS MARXT › JULIA KELLER
› JANIS MAZUCH › ROSA HANNAH ZIEGLER



INFORMATIONEN ZUR KHM

Die Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) bietet ein anspruchsvolles Projektstudium an, das Praxen, Theorien und Reflexionen der Fächergruppen exMedia, Film und Fernsehen, Kunst, Kunst- und Medienwissenschaften in einem Diplomstudiengang mit dem Titel *Mediale Künste* verbindet. Zwischen den Medien oder auch um die Medien herum schafft die KHM ein experimentierfreudiges Klima für eigenständiges, künstlerisches Arbeiten. Im Zentrum des Diplomstudiums *Mediale Künste* steht die individuelle Entwicklung von künstlerischen Projekten. Diese werden von einer die Lehrgebiete übergreifenden Betreuung durch Professorinnen und Professoren, künstlerisch-wissenschaftliche und technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt. Die studentische Arbeit findet vorwiegend in den Ateliers, Studios und Laboren der KHM statt, die über eine hochwertige, an der Vielfalt der Lehrgebiete orientierte Ausstattung verfügen.

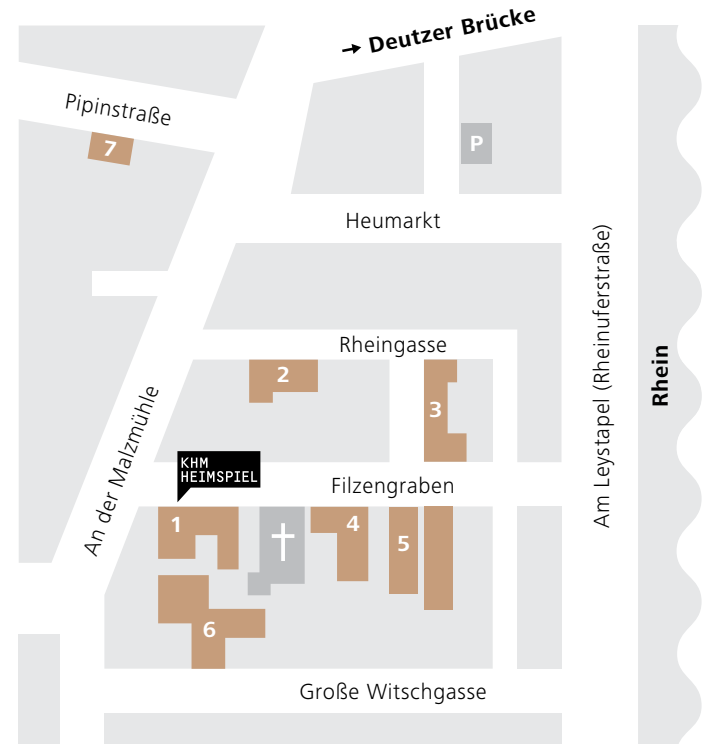
An der KHM lehrt ein international zusammengesetztes Professoren und Mitarbeiterteam, das einem transdisziplinären Ansatz folgt. Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Hochschulen, mit kulturellen Institutionen, Festivals, Ausstellungsmachern sowie der Medien- und Filmwirtschaft bereitet den Boden für Netzwerke und Tätigkeiten, in denen die Studierenden nach dem Diplom im weiten Feld zwischen Kunst und Medien arbeiten.

Jährlich zum Ende des Sommersemesters lädt die Kunsthochschule für Medien Köln alle Interessierten sowie potentielle Studienbewerber/-innen zum Rundgang (10. bis 14. Juli 2019) mit Ausstellungen, Filmprogramm, Konzerten und Performances ein. Programm ab Anfang Juli unter www.khm.de

DER WEG ZUR KHM

Die Kunsthochschule für Medien Köln ist in der Kölner Innenstadt gelegen // Fußweg: 3 Min. vom Heumarkt und 10 Min. vom Hauptbahnhof Richtung Süden // Fahrverbindungen bis Heumarkt: Straßenbahnen 1, 5, 7, 9 und Buslinien 106, 132, 133, 260, 978

LAGEPLAN



KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN

- 1 Neubau Filzengraben 2
- 2 Overstolzenhaus Rheingasse
- 3 Peter-Welter-Platz 2
- 4 Filzengraben 8–10
- 5 Filzengraben 18–24
- 6 Große Witschgasse 9–11
- 7 Pipinstraße 68

IMPRESSUM

Veranstalter: Kunsthochschule für Medien Köln

Programm und Organisation: Ute Dilger und Solveig Klaußen

Redaktion: Ute Dilger

Gestaltung: ENORM Design, Köln

Fotonachweis: Whisper of the Jaguar, Giovanna Pezzo (Titel und Inhalt)

Papier: Papyrus, MultiBusiness, hochweiß, 120 g/qm, entspricht EU – Ecolabel

EU – Blume Nr. AT/011/001

Gesamtherstellung: Druckhaus Süd, Köln

© KHM, Autor/innen und Verleiher

Kunsthochschule für Medien Köln

Peter-Welter-Platz 2

50676 Köln

0221.20189-0

www.khm.de

KHM

HEIMSPIEL

19

STYX

Mittwoch, 17. April 2019, 19 Uhr
Wolfgang Fischer (Regie und Buch)

WHISPER OF THE JAGUAR

Mittwoch, 15. Mai 2019, 19 Uhr
Simon*e Jaikiriuma Paetau (Regie und Buch)

DREAMAWAY

Mittwoch, 29. Mai 2019, 19 Uhr
Johanna Domke (Regie und Buch) und Jakob Beurle
(Bildgestaltung)

LUCICA UND IHRE KINDER

Mittwoch, 5. Juni 2019, 19 Uhr
Bettina Braun (Regie und Buch)

IN SEARCH ...

Mittwoch, 19. Juni 2019, 19 Uhr
Beryl Magoko (Regie und Buch) und Jule Katinka Cramer
(Bildgestaltung)



**Kunsthochschule
für Medien Köln
Academy of
Media Arts Cologne**